Objekt:	Verwandlungsbuch: "Amanda das Wundermädchen in seinen 36000 komischen Verwandlungen"
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Populär- und Alltagskultur
Inventarnummer:	VK 1978/050-630

Beschreibung

Auf 16 Seiten, die jeweils in drei Streifen aufgeteilt sind, lässt sich das Mädchen "Amanda" auf insgesamt 36.000 verschiedene Arten ankleiden. Der Phantasie der Kinder ist in der Zusammensetzung kaum Grenzen gesetzt: Der Kopf, der Ober- sowie der Unterkörper können durch Umblättern des jeweiligen Streifens auf immer neue Art zusammengesetzt werden. Ein Zeitvertreib, der nicht nur Kindern sehr viel Freude bereiten kann.
Die Illustrationen des Verwandlungsbuches stammen von dem Zeichner und Kinderbuchautoren Lothar Meggendorfer. Er gilt als Schöpfer von beweglichen Bilderbüchern. Neben den Verwandlungsbüchern gehören hierzu auch Pop-Up Bücher sowie Ziehbilderbücher. Das erste dieser Art erschien Ende des 19. Jahrhunderts.
[Maike Lange]

Grunddaten

Material/Technik:	Chromolithografien, Papier, kartoniert
Maße:	H 28,4cm; B 20cm; T 0,8cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Lothar Meggendorfer (1847-1925)
	wo	
Hergestellt	wann	1902
	wer	J. F. Schreiber, Esslingen
	wo	Esslingen am Neckar

Schlagworte

- Kindheit
- Märchen
- Populäre Druckgrafik